



# Terracrete®

**Das Mischbindemittel für Böden  
und Mineralstoffgemische**

[heidelbergmaterials.de](http://heidelbergmaterials.de)



**Heidelberg  
Materials**



# Terracrete®

## Die Problemlöser für die Bodenstabilisierung

Terracrete ist ein Mischbindemittel (Kalk-Zement-Gemisch) gemäß den Vorgaben der ZTV-E bzw. des FGSV-Merkblattes zur Herstellung, Wirkungsweise und Anwendung von Mischbindemitteln.

Terracrete wird aus Zement nach DIN EN 197-1 sowie Weißfeinkalk (CL80, CL90) nach DIN EN 459-1 hergestellt. Der enthaltene Weißfeinkalkanteil verbessert durch den Entzug von Wasser sowie durch die Veränderung der Bodenstruktur (Krümelbildung) die Verarbeitbarkeit und Verdichtbarkeit des Bodens. Damit kann der optimale Wassergehalt für den Einbau erreicht werden.

Deutlich wird dies bei einer Betrachtung der Kurven aus dem Proctorversuch nach DIN 18127. Im Proctorversuch wird der sogenannte optimale Wassergehalt ( $W_{opt}$ ) ermittelt, bei dem die höchste Verdichtung des Bodens (= Proctordichte  $D_{pr}$ ) erreicht werden kann.

### Lieferform

Die Lieferung erfolgt

- als lose Siloware
- im Big Bag (auf Anfrage)

### Verarbeitung Mixed-in-Place

- Ausbringen, Mischen und Verdichten mit geeigneten Streufahrzeugen, Fräsen und Walzen

## Produktvorteile von Terracrete 30 und Terracrete 50

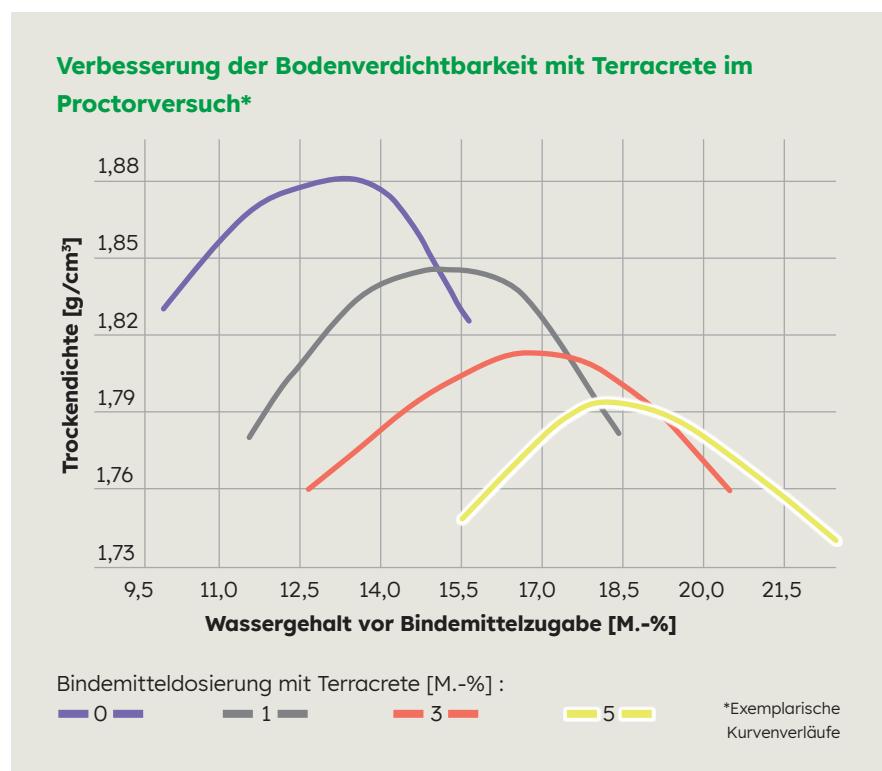
- Schnelle Festigkeitsentwicklung ermöglicht zügigen Baufortschritt
- Optimal für eine qualifizierte Bodenverbesserung
- Geeignet für alle Fundations- und Tragschichten im Grund-, Straßen- und Dammbau
- Besonders hohe Nacherhärtung, auch für sandig-kiesige Böden geeignet
- Terracrete erfüllt die Anforderungen der ZTV-E an Mischbindemittel für die Bodenstabilisierung
- Besonders für übernässte Böden geeignet

## Die Vorteile auf einen Blick

- Geringe Dosierung, hohe Effektivität
- Bindemittelanpassung möglich
- Anforderungsgerechte Festigkeitsentwicklung

Mit zunehmender Bindemitteldosierung verschiebt sich die Proctorkurve zu höheren Wassergehalten. Die Zugabe des Mischbindemittels ermöglicht somit eine optimale Verdichtung feuchter Böden, da der Wassergehalt reduziert wird.

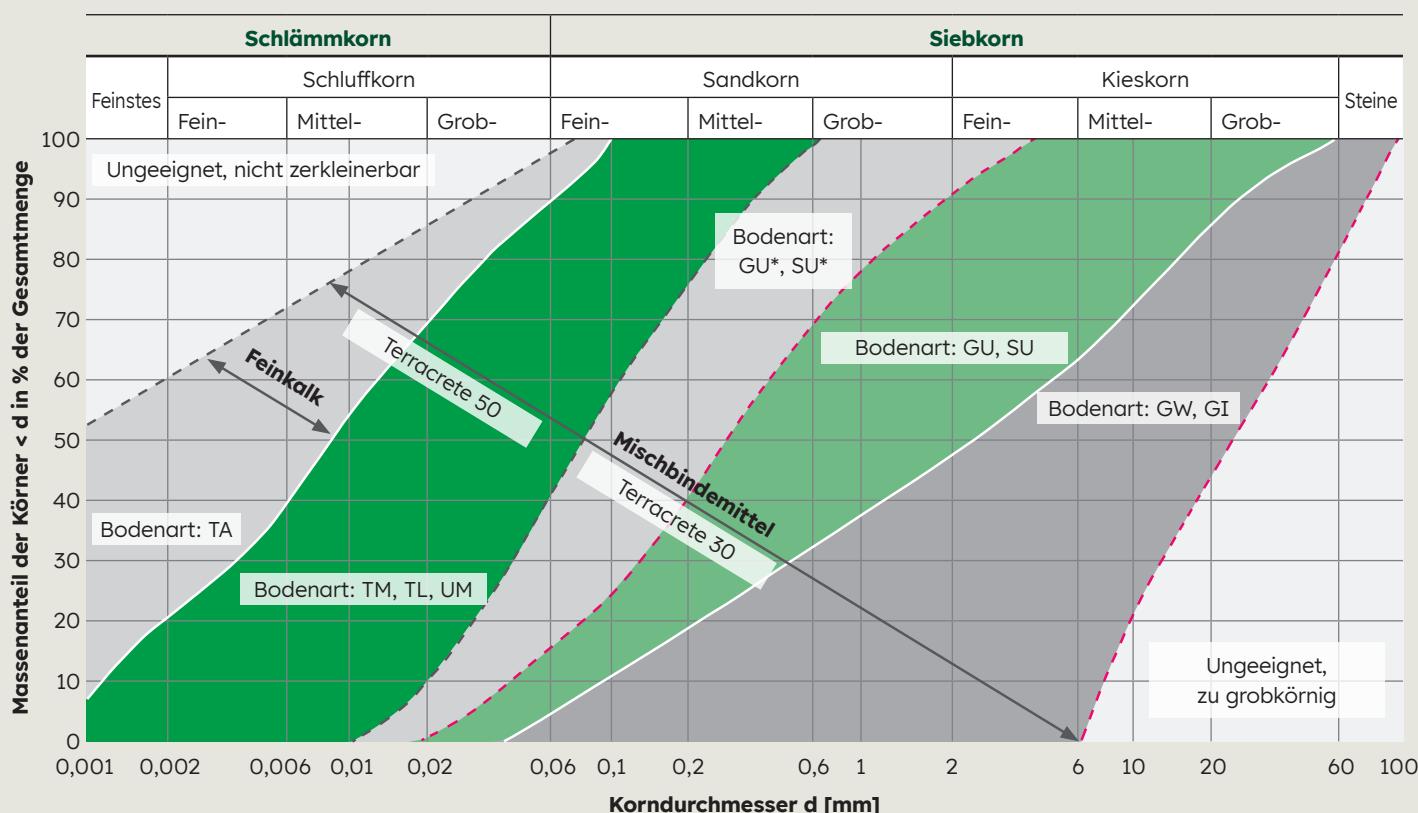
Die Bindemittelmenge, die benötigt wird, um bei einem gegebenen Ausgangswassergehalt den angestrebten Verdichtungsgrad zu erreichen, wird bei Bodenverbesserungen und Qualifizierten Bodenverbesserungen im Zuge einer Eignungsuntersuchung gemäß den TP BF-StB Teil B 11.3 (Eignungsprüfungen bei Bodenverbesserungen mit Bindemitteln) bestimmt.



#### Terracrete besteht aus:

- **Terracrete 30:**  
70 % Zement + 30 % Weißfeinkalk
- **Terracrete 50:**  
50 % Zement + 50 % Weißfeinkalk

#### Einsatzbereiche VON Terracrete in Abhängigkeit der Bodenbeschaffenheit





Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass das Erreichen erwähnter Eigenschaften eine geeignete Herstellung und Verarbeitung des Baustoffes sowie eine sachgerechte, nach dem Stand der Technik durchzuführende Vorbereitung auf der Baustelle voraussetzt.